



TASKI Sprint Emerel Plus

Überarbeitet am: 2022-12-11

Version: 02.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: TASKI Sprint Emerel Plus

UFI: PMYG-V1X5-2003-G70C

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktverwendung:

Reiniger für harte Oberflächen.

Nur für gewerbliche Anwendung.

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern:

AISE_SWED_PW_8a_1

AISE_SWED_PW_10_1

AISE_SWED_PW_11_1

AISE_SWED_PW_19_1

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Europe Operations BV, Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

Auskunftgebender Bereich

Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG

Mallaustr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0

E-mail: vpr.de@diversey.com

1.4 Notrufnummer

Ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen)

24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:

Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 00

Für technische Auskünfte bei Produktavarien:

24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,

Tel: 0621- 60 4 33 33

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Skin Corr. 1B (H314)

STOT SE 3 (H335)

Eye Dam. 1 (H318)

Aquatic Chronic 3 (H412)

Metallkorrosion 1 (H290)

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort: Gefahr.

Enthält 2-Aminoethanol (Ethanolamine), Alkylalkoholethoxylat (C9-11 Pareth-5-10), Natriumalkylbenzolsulfonat (Sodium Dodecylbenzenesulfonate), Natriumhydroxid (Sodium Hydroxide)

Gefahrenhinweise:

H290 - Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

TASKI Sprint Emerel Plus

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H335 - Kann die Atemwege reizen.

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise:

P260 - Dampf nicht einatmen.

P280 - Schutzhandschuhe, Schutzkleidung und Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen.

P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2 Mischung**

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung	Hinweise	Gewichtsprozent
2-Aminoethanol	205-483-3	141-43-5	01-2119486455-28	Skin Corr. 1B (H314) Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 4 (H312) Acute Tox. 4 (H332) STOT SE 3 (H335) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 3 (H412)		20-30
2-Butoxyethanol	203-905-0	111-76-2	01-2119475108-36	Acute Tox. 3 (H331) Acute Tox. 4 (H302) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319)		10-20
Alkylalkoholethoxylat	[4]	68439-46-3	[4]	Acute Tox. 4 (H302) Eye Dam. 1 (H318)		3-10
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	252-104-2	34590-94-8	01-2119450011-60	Nicht eingestuft		3-10
Natriumalkylbenzolsulfonat	290-656-6	90194-45-9	[1]	Acute Tox. 4 (H302) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Chronic 3 (H412)		3-10
Natriumhydroxid	215-185-5	1310-73-2	01-2119457892-27	Skin Corr. 1A (H314) Metallkorrosion 1 (H290)		1-3

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte

2-Aminoethanol:

- STOT SE 3 (H335) >= 5%

Natriumhydroxid:

- Eye Dam. 1 (H318) >= 3% > Eye Irrit. 2 (H319) >= 0.5%
- Skin Corr. 1A (H314) >= 5% > Skin Corr. 1B (H314) >= 2% > Skin Irrit. 2 (H315) >= 0.5%

Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

ATE, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 aufgeführt.

[1] Ausnahme: ionische Mischung. Siehe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang V, Absatz 3 und 4. Dieses Salz ist potentiell vorhanden, basierend auf der Berechnung und zur Einstufung und Kennzeichnung inbegriffen. Jedes Ausgangsmaterial der ionischen Mischung ist registriert, wie erforderlich.

[4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2 (9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen..

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Angaben:**

Vergiftungssymptome können auch noch nach mehreren Stunden auftreten. Es wird empfohlen die medizinische Beobachtung nach dem Vorfall für mindestens 48 Stunden fortzusetzen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. Für Frischluft sorgen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Keine Mund-zu-Mund- oder Mund-zu-Nase-Beatmung durchführen. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden.

Einatmen:

Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Hautkontakt:

Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser mindestens 30 Minuten waschen. Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

TASKI Sprint Emerel Plus

Augenkontakt:	Augenlider auseinanderhalten und Augen mit viel lauwarmem Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
Verschlucken:	Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Ruhig halten. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
Eigenschutz des Ersthelfers:	Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen:	Kann die Atemwege reizen.
Hautkontakt:	Verursacht schwere Verätzungen.
Augenkontakt:	Verursacht schwere oder dauerhafte Schäden.
Verschlucken:	Aufnahme führt zu schweren Verätzungen in Mund und Rachen und birgt die Gefahr der Perforation von Speiseröhre und Magen.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmedien**

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen**

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Staub und Dampf nicht einatmen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

6.2 Umweltmassnahmen

Mit reichlich Wasser verdünnen. Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Boden / die Erde gelangen lassen. Zuständige Behörden informieren, falls unverdünntes Produkt in Entwässerungssystem, Grund- oder Oberflächenwasser oder in Boden/Erde gelangt.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Große Mengen ausgetretener Flüssigkeit eindämmen. Neutralisationsmittel verwenden. Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder, Sägemehl). Verschüttete Materialien nicht wieder zurück in den Originalbehälter geben. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Massnahmen erforderlich zum Schutz der Umwelt

Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Nach Gebrauch Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dampf nicht einatmen. Aerosol nicht einatmen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Siehe Abschnitt 8.2, Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter**

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Inhaltsstoffe	langfristiger Wert (AGW)	kurzfristiger Wert
2-Aminoethanol	0.2 ppm 0.5 mg/m ³	
2-Butoxyethanol	10 ppm 49 mg/m ³	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	50 ppm 310 mg/m ³	

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

DNEL/DMEL and PNEC Werte**Exposition am Menschen**

DNEL/DMEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
2-Aminoethanol	-	-	-	1.5
2-Butoxyethanol	-	26.7	-	6.3
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	-	-	-	36
Natriumalkylbenzolsulfonat	-	-	-	0.425
Natriumhydroxid	-	-	-	-

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
2-Aminoethanol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	3
2-Butoxyethanol	-	89	-	125
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	283
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	-
Natriumhydroxid	2 %	-	-	-

DNEL/DMEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
2-Aminoethanol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	1.5
2-Butoxyethanol	-	89	-	75
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	15
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	-
Natriumhydroxid	2 %	-	-	-

DNEL/DMEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
2-Aminoethanol	-	-	0.51	1
2-Butoxyethanol	246	1091	-	98
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	-	-	-	308
Natriumalkylbenzolsulfonat	-	-	-	-
Natriumhydroxid	-	-	1	-

DNEL/DMEL Inhalation - Verbraucher (mg/m³)

TASKI Sprint Emerel Plus

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
2-Aminoethanol	-	-	0.28	0.18
2-Butoxyethanol	147	426	-	59
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	-	-	-	37.2
Natriumalkylbenzolsulfonat	-	-	-	-
Natriumhydroxid	-	-	1	-

Umweltposition

Umweltposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
2-Aminoethanol	0.07	0.007	0.028	100
2-Butoxyethanol	8.8	0.88	9.1	463
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	19	1.9	190	4168
Natriumalkylbenzolsulfonat	-	-	-	-
Natriumhydroxid	-	-	-	-

Umweltposition - PNEC, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m ³)
2-Aminoethanol	0.375	0.0357	1.29	-
2-Butoxyethanol	34.6	3.46	2.33	-
Alkylalkoholethoxylat	-	-	-	-
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	70.2	7.02	2.74	190
Natriumalkylbenzolsulfonat	-	-	-	-
Natriumhydroxid	-	-	-	-

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind. Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung. Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

Angemessene technische Kontrollen: Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönliche Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt beschrieben, nicht erforderlich.

Angemessene organisatorische Kontrolle: Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

REACH-Anwendungsszenarien für das unverdünnte Produkt:

	SWED - Sektorspezifische Belastung von Arbeitnehmern	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
Manueller Transfer und Verdünnung	AISE_SWED_PW_8a_1	PW	PROC 8a	60	ERC8a

Persönliche Schutzausrüstung**Augen-/Gesichtsschutz:**

Schutzbrille (EN 166). Die Verwendung eines Gesichtsschutzschirms oder eines Voll-Gesichtsschutzes ist bei der Handhabung offener Gebinde oder wenn die Möglichkeit von Spritzern besteht empfohlen.

Handschutz:

Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (EN 374). Überprüfen Sie die Anwendungshinweise bezüglich der vom Hersteller angegebenen Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und Temperatur.

Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt: Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit: ≥ 480 min Materialdicke: ≥ 0.7 mm

Empfohlene Handschuhe zum Schutz vor Spritzern: Material: Nitrilkautschuk Durchdringungszeit: ≥ 30 min Materialdicke: ≥ 0.4 mm

In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden.

Körperschutz:

Chemikalienresistente Schutzkleidung und Schuhe tragen, wenn eine direkte Exposition der Haut und / oder Spritzer auftreten können (EN 14605).

Atemschutz:

Wenn die Gefährdung durch flüssige Partikel oder Spritzer nicht vermieden werden kann, verwenden Sie: Halbmaske (EN 140) mit Partikelfilter P2 (EN 143) oder Vollmaske (EN 136) mit Partikelfilter P1 (EN 143) Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen. In Absprache mit dem Atemschutzlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden. Spezielle Anwendungsvorrichtungen können verfügbar sein, um die

TASKI Sprint Emerel Plus

Exposition zu reduzieren. Bitte informieren Sie sich im Produktinformationsblatt über die Möglichkeiten. Die technischen Maßnahmen sind anzuwenden, um die maximale Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten, sofern verfügbar.

Überwachung der Umweltexposition: Sollte unverdünnt oder unneutralisiert nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (%): 2

Angemessene technische Kontrollen: Für guten Standard einer allgemeinen Belüftung sorgen.

Angemessene organisatorische Kontrolle: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

REACH-Anwendungsszenarien für das verdünnte Produkt:

	SWED	LCS	PROC	Dauer (Min.)	ERC
Manuelle Anwendung durch Bürsten, Wischen oder Nasswischen	AISE_SWED_PW_10_1	PW	PROC 10	480	ERC8a
Sprühanwendung	AISE_SWED_PW_11_1	PW	PROC 11	60	ERC8a
Manuelle Anwendung	AISE_SWED_PW_19_1	PW	PROC 19	480	ERC8a

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Handschutz:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Körperschutz:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Atemschutz:

Sprühflaschenanwendung: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen. Die technischen Maßnahmen sind anzuwenden, um die maximale Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten, sofern verfügbar.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Aggregatzustand: Flüssigkeit

Farbe: Klar , Blau

Geruch: Produktspezifisch

Geruchsschwelle: Nicht zutreffend

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt

Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt

Methode / Bemerkung

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.
Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
2-Aminoethanol	169-171	Keine Methode angegeben	1013
2-Butoxyethanol	168-172	Keine Methode angegeben	1013
Alkylalkoholethoxylat	> 232.2	Keine Methode angegeben	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	189.6	Keine Methode angegeben	1013
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar		
Natriumhydroxid	> 990	Keine Methode angegeben	

Methode / Bemerkung

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

Entzündbarkeit (flüssig): Nicht entzündlich.

Flammpunkt (°C): > 60 °C

Beweiskraft der Daten

Unterhaltung der Verbrennung: Nicht zutreffend.

(UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2)

Untere und obere Explosions-/Entzündbarkeitsgrenze (%): Nicht bestimmt

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Unterer Grenzwert (% vol)	Oberer Grenzwert (% vol)
---------------	---------------------------	--------------------------

2-Aminoethanol	3.4	27
2-Butoxyethanol	1.1	10.6
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	1.1	14

Methode / Bemerkung**Selbstentzündungstemperatur:** Nicht bestimmt**Zersetzungstemperatur:** Nicht zutreffend.**pH-Wert:** ≥ 11.5 (Pur)

ISO 4316

Viskosität, kinematisch: Nicht bestimmt**Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Vollständig mischbar

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
2-Aminoethanol	1000	Keine Methode angegeben	20
2-Butoxyethanol	Löslich	Keine Methode angegeben	20
Alkylalkoholethoxylat	100 Löslich	Keine Methode angegeben	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	Löslich	Keine Methode angegeben	20
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar		
Natriumhydroxid	1000	Keine Methode angegeben	20

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Methode / Bemerkung**Dampfdruck:** Nicht bestimmt

Siehe Stoffdaten.

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
2-Aminoethanol	50	Keine Methode angegeben	20
2-Butoxyethanol	89	Keine Methode angegeben	20
Alkylalkoholethoxylat	< 10	Keine Methode angegeben	37.8
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	5500	Keine Methode angegeben	20
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar		
Natriumhydroxid	< 1330	Keine Methode angegeben	20

Methode / Bemerkung**Relative Dichte:** ≈ 1.03 (20 °C)**Relative Dampfdichte:** -**Partikeleigenschaften:** Keine Daten verfügbar.

OECD 109 (EU A.3)

Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.

Nicht anwendbar auf Flüssigkeiten.

9.2 Weitere Informationen**9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen****Explosionsgefahr:** Nicht explosiv.**Brandfördernde Eigenschaften:** Nicht brandfördernd.**Metallkorrosiv:** Ätzend**9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen****Alkalische Reserve:** ≈ 12.9 (g NaOH / 100g; pH=10)**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. Reagiert mit Säuren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Information zu toxikologischen Effekten**

Daten der Mischung:

Zutreffende berechnete ATE(s):

ATE - Oral (mg/kg) >2000

ATE - Dermal (mg/kg) >2000

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Akute Toxizität

Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)	ATE (mg/kg)
2-Aminoethanol	LD ₅₀	1089	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		2000
2-Butoxyethanol	LD ₅₀	1746	Ratte	ATE - Schätzung der akuten Toxizität		11000
Alkylalkoholethoxylat	LD ₅₀	1400	Ratte	Beweiskraft der Daten		21000
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	LD ₅₀	> 5000	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		Nicht bestimmt
Natriumalkylbenzolsulfonat	LD ₅₀	> 1470	Ratte	OECD 401 (EU B.1)		10000
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				Nicht bestimmt

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)	ATE (mg/kg)
2-Aminoethanol	LD ₅₀	2504	Kaninchen	OECD 402 (EU B.3)		10000
2-Butoxyethanol	LD ₅₀	6411		Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt
Alkylalkoholethoxylat	LD ₅₀	2000 - 5000	Ratte	Beweiskraft der Daten		Nicht bestimmt
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	LD ₅₀	9510	Kaninchen	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar				Nicht bestimmt
Natriumhydroxid	LD ₅₀	1350	Kaninchen	Keine Methode angegeben		Nicht bestimmt

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
2-Aminoethanol	LC ₅₀	> 1.4 Keine Sterblichkeit beobachtet	Ratte	Keine Methode angegeben	4
2-Butoxyethanol	LC ₅₀	> 2 (Nebel) Keine Sterblichkeit beobachtet	Ratte	Keine Methode angegeben	4
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	LC ₀	> 1.667 (Dampf) Keine Sterblichkeit beobachtet	Ratte		7
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.			
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.			

Akute Inhalationstoxizität, Fortsetzung

Inhaltsstoffe	ATE - Einatmen, Staub (mg/l)	ATE - Einatmen, Nebel (mg/l)	ATE - Einatmen, Dampf (mg/l)	ATE - Einatmen, Gas (mg/l)
2-Aminoethanol	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	0.72	Nicht bestimmt
2-Butoxyethanol	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	20	Nicht bestimmt

Alkylalkoholethoxylat	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
Natriumalkylbenzolsulfonat	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt
Natriumhydroxid	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt

Reiz- und Ätzwirkung

Hautreizung und Ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
2-Aminoethanol	Ätzend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
2-Butoxyethanol	Reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	24; 48; 72 Stunde(n)
Alkylalkoholethoxylat	Nicht reizend		Beweiskraft der Daten	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	Nicht reizend		Keine Methode angegeben	
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar			
Natriumhydroxid	Ätzend	Kaninchen	Keine Methode angegeben	

Augenreiz- und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
2-Aminoethanol	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
2-Butoxyethanol	Reizend	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	24; 48; 72 Stunde(n)
Alkylalkoholethoxylat	Schwerer Schaden	Kaninchen	Beweiskraft der Daten OECD 437	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	Nicht ätzend oder reizend		Keine Methode angegeben	
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar			
Natriumhydroxid	Ätzend	Kaninchen	Keine Methode angegeben	

Reiz- und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
2-Aminoethanol	Reizend für die Atemwege		Keine Methode angegeben	
2-Butoxyethanol	Keine Daten verfügbar			
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar			
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	Keine Daten verfügbar			
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar			
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar			

Sensibilisierung

Sensibilisierung bei Hautkontakt

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
2-Aminoethanol	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6) / GPMT	
2-Butoxyethanol	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	OECD 406 (EU B.6) / GPMT	
Alkylalkoholethoxylat	Nicht sensibilisierend		Beweiskraft der Daten	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	Nicht sensibilisierend		Keine Methode angegeben	
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar			
Natriumhydroxid	Nicht sensibilisierend		Wiederholter Test am menschlichen Hautmodell	

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
2-Aminoethanol	Keine Daten verfügbar			
2-Butoxyethanol	Keine Daten verfügbar			
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar			
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	Keine Daten verfügbar			
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar			
Natriumhydroxid	Keine Daten			

	verfügbar		
--	-----------	--	--

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität)**Mutagenität**

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebnisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
2-Aminoethanol	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13) OECD 473 OECD 476 (Mouse lymphoma)	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12)
2-Butoxyethanol	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13) OECD 476 (Chinese Hamster Ovary)	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12)
Alkylalkoholethoxylat	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 473	Keine Daten verfügbar	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	Keine Methode vorgegeben	Keine Daten verfügbar	
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
Natriumhydroxid	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	DNA Reparaturtest an Leberzellen von Ratten OECD 473	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12) OECD 475 (EU B.11)

Karzinogenität

Inhaltsstoffe	Effekt
2-Aminoethanol	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten
2-Butoxyethanol	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
Alkylalkoholethoxylat	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar.
Natriumhydroxid	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionszeit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
2-Aminoethanol	NOAEL	Entwicklungstoxizität	> 75	Kaninchen	OECD 414 (EU B.31), oral	6 - 15 Tag(e)	Kein Hinweis auf Entwicklungstoxizität Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
2-Butoxyethanol			Keine Daten verfügbar				
Alkylalkoholethoxylat	NOAEL		> 250	Ratte	Unbekannt		Keine Effekte auf die Fruchtbarkeit Keine Entwicklungstoxizität
(2-Methoxymethylethoxy)propanol			Keine Daten verfügbar				Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
Natriumalkylbenzolsulfonat			Keine Daten verfügbar				
Natriumhydroxid			Keine Daten verfügbar				Kein Hinweis auf Entwicklungstoxizität Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität

Toxizität bei wiederholter Aufnahme**Subakute oder subchronische orale Toxizität**

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
2-Aminoethanol	NOAEL	300	Ratte		75	
2-Butoxyethanol		Keine Daten verfügbar				
Alkylalkoholethoxylat	NOAEL	80 - 400		OECD 408 (EU B.26)		
(2-Methoxymethylethoxy)propanol		Keine Daten verfügbar				
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar				
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar				

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
---------------	----------	-------------------	------	---------	------------------------	---

TASKI Sprint Emerel Plus

2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar			
2-Butoxyethanol		Keine Daten verfügbar			
Alkylalkoholethoxylat	NOAEL	80		OECD 411 (EU B.28)	90
(2-Methoxymethylethoxy)propanol		Keine Daten verfügbar			
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar			
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar			

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar				
2-Butoxyethanol		Keine Daten verfügbar				
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar				
(2-Methoxymethylethoxy)propanol		Keine Daten verfügbar				
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar				
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar				

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Expositionspfad	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe	Bemerkung
2-Aminoethanol			Keine Daten verfügbar					
2-Butoxyethanol			Keine Daten verfügbar					
Alkylalkoholethoxylat			Keine Daten verfügbar					
(2-Methoxymethylethoxy)propanol			Keine Daten verfügbar					
Natriumalkylbenzolsulfonat			Keine Daten verfügbar					
Natriumhydroxid			Keine Daten verfügbar					

STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
2-Aminoethanol	Atemwege
2-Butoxyethanol	Keine Daten verfügbar
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	Keine Daten verfügbar
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar

STOT - wiederholte Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
2-Aminoethanol	Keine Daten verfügbar
2-Butoxyethanol	Keine Daten verfügbar
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	Keine Daten verfügbar
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Humandaten, sofern verfügbar:

11.2.2 Weitere Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Aquatische Kurzzeittoxizität

Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
2-Aminoethanol	LC ₅₀	349	<i>Cyprinus carpio</i>	OECD 203, semistatisch	96
2-Butoxyethanol	LC ₅₀	> 100	<i>Oncorhynchus mykiss</i>	OECD 203, statisch	96
Alkylalkoholethoxylat	LC ₅₀	5 - 7	Fisch	92/69/EEC, C1, semistatisch	96
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	LC ₅₀	> 1000	<i>Poecilia reticulata</i>	Methode nicht bekannt	96
Natriumalkylbenzolsulfonat	LC ₅₀	Keine Daten verfügbar.			
Natriumhydroxid	LC ₅₀	35	Verschiedene Arten	Methode nicht bekannt	96

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
2-Aminoethanol	EC ₅₀	27.04	<i>Daphnia magna</i> Straus	OECD 202, statisch	48
2-Butoxyethanol	EC ₅₀	> 100	<i>Daphnia magna</i> Straus	OECD 202, statisch	48
Alkylalkoholethoxylat	EC ₅₀	5.3	<i>Daphnia</i>	92/69/EEC	48
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	EC ₅₀	1919	<i>Daphnia magna</i> Straus	Methode nicht bekannt	48
Natriumalkylbenzolsulfonat	EC ₅₀	1.62	<i>Daphnia magna</i> Straus		48
Natriumhydroxid	EC ₅₀	40.4	<i>Ceriodaphnia</i> sp.	Methode nicht bekannt	48

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
2-Aminoethanol	EC ₅₀	2.8	<i>Selenastrum capricornutum</i>	OECD 201 (EU C.3)	72
2-Butoxyethanol	EC ₅₀	> 100	<i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>	OECD 201, statisch	72
Alkylalkoholethoxylat	EC ₅₀	1.4 - 47	Nicht spezifiziert	92/69/EEC	72
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	EC ₅₀	> 969	<i>Selenastrum capricornutum</i>	Methode nicht bekannt	72
Natriumalkylbenzolsulfonat	EC ₅₀	29	<i>Selenastrum capricornutum</i>		96
Natriumhydroxid	EC ₅₀	22	<i>Photobacterium phosphoreum</i>	Methode nicht bekannt	0.25

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar.			
2-Butoxyethanol		Keine Daten verfügbar.			
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			
(2-Methoxymethylethoxy)propanol		Keine Daten verfügbar.			
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.			

TASKI Sprint Emerel Plus

Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.		
-----------------	--	------------------------	--	--

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
2-Aminoethanol	EC ₅₀	> 1000	Aktivschlamm	DIN EN ISO 8192-OECD 209-88/302/EEC	3 Stunde(n)
2-Butoxyethanol	EC ₀	700	<i>Pseudomonas</i>	Methode nicht bekannt	16 Stunde(n)
Alkylalkoholethoxylat	EC ₅₀	> 140	Bakterien	DIN EN ISO 8192-OECD 209-88/302/EEC	3 Stunde(n)
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	EC ₁₀	4168	<i>Pseudomonas</i>	Methode nicht bekannt	
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.			
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Langzeittoxizität

Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
2-Aminoethanol	NOEC	1.2	<i>Oryzias latipes</i>	OECD 210	30 Tag(e)	
2-Butoxyethanol	NOEC	> 100	<i>Danio rerio</i>	OECD 204	21 Tag(e)	
Alkylalkoholethoxylat	LC ₁₀	8.983	Nicht spezifiziert	Methode nicht bekannt	21 Tag(e)	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol		Keine Daten verfügbar.				
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.				
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
2-Aminoethanol	NOEC	0.85	<i>Daphnia magna</i>	OECD 202	21 Tag(e)	
2-Butoxyethanol	NOEC	100	<i>Daphnia magna</i>	OECD 211	21 Tag(e)	
Alkylalkoholethoxylat	EC ₁₀	2.579	<i>Daphnia sp.</i>	Methode nicht bekannt	21 Tag(e)	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	NOEC	> 0.5	<i>Daphnia magna</i>	Methode nicht bekannt	22 Tag(e)	
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.				
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw sediment)	Art	Methode	Zeit der Aussetzung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar.				
2-Butoxyethanol		Keine Daten verfügbar.				
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.				
(2-Methoxymethylethoxy)propanol		Keine Daten verfügbar.				
Natriumalkylbenzolsulfonat		Keine Daten verfügbar.				
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar.				
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				

TASKI Sprint Emerel Plus

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar.				
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Nutzinsekten, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar.				
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
2-Aminoethanol		Keine Daten verfügbar.				
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Abiotischer Abbau**

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Halbwertszeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	< 1 Tag(e)	Methode nicht bekannt	Leicht photoabbaubar	
Natriumhydroxid	13 Sekunde(n)	Methode nicht bekannt	Leicht photoabbaubar	

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Halbwertszeit in süßwasser	Methode	Auswertung	Bemerkung
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.			

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Typ	Halbwertszeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.			

Biologischer Abbau

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT ₅₀	Methode	Auswertung
2-Aminoethanol		DOC Reduzierung	> 90 % in 21 Tag(e)	OECD 301A	Leicht biologisch abbaubar
2-Butoxyethanol		CO ₂ Produktion	90.4 % in 28 Tag(e)	OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
Alkylalkoholethoxylat				OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
(2-Methoxymethylethoxy)propanol		Sauerstoffzehrung	75 % in 28 Tag(e)	OECD 301F	Leicht biologisch abbaubar
Natriumalkylbenzolsulfonat				OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar
Natriumhydroxid					Nicht anwendbar (anorganische Substanz)

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT ₅₀	Methode	Auswertung
Natriumhydroxid					Keine Daten verfügbar.

TASKI Sprint Emerel Plus

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Medium & Typ	Analytische Methode	DT ₅₀	Methode	Auswertung
Natriumhydroxid					Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
2-Aminoethanol	- 1.91	OECD 107	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
2-Butoxyethanol	0.81	OECD 107	Geringes Potential für Bioakkumulation	
Alkylalkoholethoxylat	3.11 - 4.19	Methode nicht bekannt	Hohes Potential für Bioakkumulation	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	1.01	Methode nicht bekannt	Geringes Potential für Bioakkumulation	
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar.			
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.		Nicht relevant, keine Bioakkumulation	

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
2-Aminoethanol	Keine Daten verfügbar.				
2-Butoxyethanol	Keine Daten verfügbar.				
Alkylalkoholethoxylat	< 500		Methode nicht bekannt	Hohes Potential für Bioakkumulation	
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	Keine Daten verfügbar.				
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar.				
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.				

12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeffizient Log K _{oc}	Desorptionskoeffizient Log K _{oc} (des)	Methode	Boden-/Sediment-Typ	Auswertung
2-Aminoethanol	0.067		Modellkalkulation		Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich Adsorption an die feste Bodenphase ist nicht zu erwarten
2-Butoxyethanol	Keine Daten verfügbar.				Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.				Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	Keine Daten verfügbar.				Hohes Mobilitätspotential im Boden
Natriumalkylbenzolsulfonat	Keine Daten verfügbar.				
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.				Mobil im Boden

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften - Auswirkungen auf die Umwelt, sofern verfügbar:

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Abfallbehandlungsverfahren****Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten:**

Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

Europäischer Abfallkatalog:

20 01 15* - Laugen.

Leere Verpackung**Empfehlung:****Geeignete Reinigungsmittel:**Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.
Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)****14.1 UN-Nummer:** 2491**14.2 UN-Versandbezeichnung**

Ethanolamin, Lösung

Ethanolamine solution

14.3 Transportklasse(n):**Transportgefahrenklasse (und Nebenklassen):** 8**14.4 Verpackungsgruppe:** III**14.5 Umweltgefahren:****Umweltgefährlich:** Nein**Meeresschadstoff:** Nein**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:** Keine bekannt.**14.7 Transport in Großmengen gemäß Annex II von MARPOL und IBC Code:** Das Produkt wird nicht im Tankschiff transportiert.**Weitere relevante Informationen:****ADR****Klassifizierungscode:** C7**Tunnelbeschränkungscode:** (E)**Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr:** 80**IMO/IMDG****EmS:** F-A, S-B

Das Produkt wurde eingestuft, gekennzeichnet und in Übereinstimmung mit den Vorschriften des ADR und den Bestimmungen des IMDG Code verpackt.

Die Transportvorschriften beinhalten besondere Anforderungen an bestimmte Klassen von Gefahrgütern, die in begrenzten Mengen verpackt sind

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Verordnungen:**

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - REACH
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - CLP
- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien
- Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen
- Übereinkommen bezüglich der Internationalen Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR)
- Gefahrgutvorschriften für die Internationale Seeschifffahrt (IMDG)

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Titel VII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.**Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004**

nichtionische Tenside, anionische Tenside

5 - 15 %

Seife

< 5 %

Duftstoffe

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Seveso - Einstufung: Nicht eingestuft**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -**Lagerklasse gemäß TRGS 510:** Lagerklasse 8 B: Nichtbrennbare ätzende Gefahrstoffe**Wassergefährdungsklasse:** Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung nach Anlage 1 § 5.2 AwSV): deutlich wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitsanforderungen beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

SDB-Code: MS1005166

Version: 02.0

Überarbeitet am: 2022-12-11

Grund der Überarbeitung:

Form gemäss Änderung 2020/878, Anhang II der Verordnung (EC) No. 1907/2006, Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):, 1, 2, 16

Einstufungsverfahren

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008.

Vollständiger Wortlaut der H und EUH Sätze in Kapitel 3:

- H290 - Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 - Verursacht Hautreizungen.
- H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
- H331 - Giftig bei Einatmen.
- H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 - Kann die Atemwege reizen.
- H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen und Akronyme:

- AISE - Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
- ATE - Schätzung der akuten Toxizität
- DNEL - Derived No Effect Level.
- EC50 - effektive Konzentration, 50%
- ERC - Umweltfreisetzungskategorien
- EUH - CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- LC50 - letale Konzentration, 50%
- LCS - Lebenszyklusstadium
- LD50 - letale Dosis, 50%
- NOAEL - Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
- NOEL - Dosis ohne beobachtbare Wirkung
- OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- PBT - Persistent, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC - Predicted No Effect Concentration.
- PROC - Verfahrenskategorien
- REACH number - REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB - very Persistent very bioaccumulative

Ende des Sicherheitsdatenblatts